



BEDIENUNGSANLEITUNG

Kühltische	DM-940xx	DM-S-940xx
	DM-910xx	DM-S-93043
	DM-900xx	DM-S-910xx
	DM-90x0x	DM-S-900xx
	DM-940xx-C	DM-S-90x0x
	(Reihenanzordnung)	
Kühlunterschränke	DM-9470x	
	DM-9476x	
SALATTHEKEN	DM-9404x	
	DM-94060-C	
	(Reihenanzordnung)	
GEFRIERTISCHE	DM-9500x	DM-S-9500x
	DM-95044	DM-S-9504x
	DM-9050x	DM-S-9050x



Mit diesem Symbol werden für die Sicherheit des Benutzers sowie eine korrekte Gerätebedienung besonders wichtige Angaben versehen. Bevor mit der Arbeit mit jeweiligem Gerät begonnen wird, ist diese Gebrauchsanleitung gründlich zu lesen.

PRINZIPIEN DER ORDNUNGSGEMÄSSEN UND SICHEREN ARBEIT



Um die Sicherheit und langfristige Nutzung und störungsfreien Betrieb sicherzustellen, beachten Sie die folgenden Regeln:

- **Machen Sie sich über die grundlegenden Vorschriften für den Betrieb elektrischer Geräte, mit den Grundsätzen des sicheren Betriebs und der Erste-Hilfe-Notfallversorgung vertraut.**
- **Machen Sie den Bediener praktisch mit den Regeln der korrekten Bedienung vertraut.**
- **Es ist verboten, das Gerät an ein Stromnetz anzuschließen, das nicht auf die ordnungsgemäße Durchführung des Schutzes gegen elektrischen Schlag geprüft wurde.**
- **Es ist verboten, das Gerät in eine Steckdose ohne Erde einzustecken.**
- **Es ist verboten, die an das Stromnetz angeschlossenen Geräte zu waschen, zu reinigen oder zu auf jegliche Art und Weise zu reparieren.**
- **Reparaturen am Gerät dürfen nur von einer dazu befugten Person, wobei beachtet werden muss, dass beschädigte Teile gegen identische Teile ausgetauscht werden.**
- **Der Hersteller übernimmt keine Haftung für eine nicht bestimmungsgemäße oder unsachgemäße Verwendung der Geräte anhand dieses Handbuchs.**
- **Es ist verboten, die Jalousien der Kondensatoraggregatkammer abzudecken, da dies den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes beeinträchtigen kann. Der Mindestabstand vor der Aggregatkammer muss mindestens 1 Meter betragen.**
- **Die Geräte dürfen in einem Umgebungstemperaturbereich von 10 bis 30°C (Klimaklasse 4), von 10 bis 40°C (Klimaklasse 5) und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis zu 60% (Klimaklasse 4), bis zu 40% (Klimaklasse 5) in einem trockenen und belüfteten Raum betrieben werden.**
- **Wird das Gerät bei einer Umgebungstemperatur von >32°C betrieben, können dann die niedrigsten angegebenen Betriebstemperaturen nicht erreicht werden und der Stromverbrauch kann ansteigen.**
- **Wird das Gerät außer Betrieb genommen, muss es umweltgerecht entsorgt werden. Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften hinsichtlich der Entsorgung und Verschrottung von Geräten. Vor dem Verschrotten muss das Gerät durch Abtrennen des Netzkabels vollständig geschützt werden.**
- **In dem Gerät dürfen keine explosiven Stoffe wie z.B. Spraydosen mit brennbaren Gasen aufbewahrt werden.**
- **Die Geräte sind nicht für den Einsatz außerhalb von Gebäuden konzipiert und dürfen keinen direkten Witterungseinflüssen (Schnee, Regen, Sonnenlicht) ausgesetzt werden.**
- **Die Lagerung in Räumen, in denen Minustemperaturen auftreten können, ist nicht zulässig.**
- **Bewahren Sie dieses Handbuch für späteres Nachschlagen auf oder übergeben Sie es an zukünftige Benutzer weiter.**

INHALTVERZEICHNISS

PRINZIPIEN DER ORDNUNGSGEMÄSSEN UND SICHEREN ARBEIT.....	2
BESTIMMUNG.....	3
FUNKTION DES KÜHLSYSTEMS.....	4
EINSTELLUNG DER INNENRAUMTEMPERATUR.....	4
VORBEREITUNG ZUR INBETRIEBNAHME. REINIGUNG UND WARTUNG.....	BŁĄD! NIE ZDEFINIOWANO ZAKŁADKI.
STROMANSCHLUSS	BŁĄD! NIE ZDEFINIOWANO ZAKŁADKI.
BETRIEB.....	BŁĄD! NIE ZDEFINIOWANO ZAKŁADKI.
TRANSPORT.....	7
ENSTORGUNG DER VERPACKUNG.....	7
TECHNISCHE DATEN.....	8
Tabelle 1.Kühltische der Serie DM und DM-S.....	8
Tabelle 2.Kühltische der Serie DM und DM-S mit einer Spüle.....	8
Tabelle 3.Kühltische der Serie DM und DM-S mit Glastüren.....	9
Tabelle 4.Kühltische der Serie DM und DM-S mit Glastüren und Spüle.....	9
Tabelle 5.Kühltische der Serie DM und DM-S zur Pizzavorbereitung.....	10
Tabelle 6.Kühltische der Serie OSKAR/ZORIAN.....	10
Tabelle 7.Kühltische der Serie ERYK.....	111
Tabelle 8.Salattheken der Serie DM und DM-S.....	11
Tabelle 9.Gefriertische der Serie DM und DM-S.....	12
Tabelle 10.Kühltische der Serie DM und DM-S mit Maschinenraum im Unterbau.....	12
Tabelle 11.Kühlunterbau.....	13
SCHALTPLÄNE.....	14
BEDIEUNGSANLEITUNG DER STEUERUNG EVCO.....	29
DAS TYPENSCHILD	32

BESTIMMUNG

Die von DORA METAL hergestellten Geräte gehören zur Gruppe der professionellen Kühl- und Gefriergeräte. Sie sind für die kurzfristige Lagerung von Lebensmitteln am Arbeitsplatz bestimmt.

Sie werden in gastronomischen Betrieben, Konditoreien, Cafés und Handelsketten verwendet, wo es notwendig ist, Lebensmittel in gekühltem oder gefrorenem Zustand zu lagern, um ihren Geschmack, Geruch und ihre ästhetischen Qualitäten zu bewahren.

Die Temperaturregelbereiche für jeden Gerätetyp sind den technischen Daten zu entnehmen.



Die Anlage ist fern von Wärmequellen und der direkten Sonneneinstrahlung aufzustellen. Die Anlagen sind nicht für den Betrieb im Freien bestimmt und dürfen der direkten Einwirkung der atmosphärischen Verhältnisse (Schnee, Regen, Sonneneinstrahlung) nicht ausgesetzt werden.



Die Anlagen sind nicht zum Aufbewahren von Arzneimitteln, Blutplasma, Laborbetriebsmitteln und sonstigen Stoffen und Produkten nach der RL 2007/47/EG bestimmt. Der Hersteller haftet nicht für jeglichen falschen bzw. bestimmungsfremden Anlagen-gebrauch.

FUNKTION DER KÜHLANLAGE

Die Anlage ist mit einem einstufigen Kompressor-Kühlkreislauf ausgestattet. Die Kälteanlage ist mit einem umweltfreundlichen Kältemittel gemäß geltender Gesetzgebung gefüllt (R290 oder R455A - Angaben auf dem Typenschild). Das Ausdehnungselement ist ein Kapillarrohr.

EINSTELLUNG DER INNENRAUMTEMPERATUR

Der Sensor des elektronischen Temperaturreglers ist hinten an der Kühlkammerdecke angebracht. Der Temperaturregler ist so eingestellt, dass die Anlage die Innentemperaturen gemäß den technischen Daten erreicht. Solltemperatur einstellen – siehe S. 29.

VORARBEITEN VOR INBETRIEBNAHME. REINIGUNG UND WARTUNG

Die Erstinbetriebnahme und die tägliche Wartung können durch das Bedienungspersonal erfolgen, vorausgesetzt dass folgende Vorgaben genau beachtet werden. Der Hersteller haftet nicht für jegliche Handhabungen an der Anlage, die entgegen den in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Vorgaben durchgeführt werden.



Anlage vor jeglichen Wartungsarbeiten unbedingt vom Stromnetz trennen. Es ist verboten, Sicherheitssysteme von der Anlage zu entfernen.

Schutzfolie vor der Erstinbetriebnahme entfernen. Außen- und Innenflächen mit warmem Wasser und einem für das Küchengeschirr verwendbaren Fettentferner sowie mit einem weichen Lappen in Schliffrichtung, niemals kreisförmig, reinigen. Schutzfolie langsam entfernen, damit keine Klebstoffreste belassen werden. Eventuelle Klebstoffreste mit einem entsprechenden, nicht korrosionfördernden Lösungsmittel entfernen, anschließend die Flächen abspülen und trocken reiben.

Für tägliche Pflege neutrale Seife, einen Scheibenreiniger oder ein flüssiges, zu 90% bioabbaubares Tensid verwenden, um die Umweltbelastung mit Verunreinigungen zu minimieren. Dabei einen weichen Lappen in Schliffrichtung, niemals kreisförmig, benutzen.



Keine Scheuermittel bzw. Materialien mit Stahlwolle verwenden, um die Außenflächen nicht zu beschädigen. Keine Mittel mit aggressiven Säuren einsetzen. Keinen starken Wasserstrahl, sondern lediglich einen weichen Lappen verwenden.

Die Anlage nach der Reinigung und vor dem Netzanschluss vollständig trocknen lassen.

Bei der Planung der Geräteanordnung ist darauf zu achten, dass Türen, Schubladen und Jalousien frei geöffnet werden können, um das Gerät für Servicearbeiten und den Zugang zwecks Kondensatorreinigung frei zu halten.

Das Gerät muss von der Wand entfernt werden, um eine freie Luftzirkulation durch den Kondensator zu gewährleisten.

Überprüfen Sie, ob der Boden, auf dem das Gerät steht, nivelliert ist. Richten Sie das Gerät anschließend an den einstellbaren Stellfüßen aus, um sicherzustellen, dass die Tür richtig schließt.



Gemäß EN 378 muss die entsprechende Kubatur des Aufstellungsraumes mit dem Kühlmedium R290 sichergestellt werden. Es wird 1 m³ pro 8 g Kühlmedium R290 benötigt. Die R290 Kühlmediumsmenge siehe Typenschild der Anlage.

STROMANSCHLUSS

Die Konstruktion des Geräts muss in Übereinstimmung mit den einschlägigen harmonisierten Richtlinien und Normen erfolgen:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
- Normen PN-EN 60335-2-89, EN 60335-1
- Normen PN-EN 55014-1, PN-EN-55014-2, PN-EN 61000-3

Das Gerät ist für 230V 50Hz Netzspannung ausgelegt und sollte aus einem separaten Niederspannungskreis gespeist werden. Die geerdete Steckdose muss gemäß den örtlichen Normen und Vorschriften gemäß den Angaben auf dem Typenschild gegen elektrischen Schlag gesichert werden. Die Parameter des Fehlerstromschutzschalters müssen entsprechend dem auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Stromwert gewählt werden. Die Geräte sind mit einem flexiblen Stromversorgungskabel Typ HO5VVV-F (3x1,5mm², inkl. Schutzleiter) ausgestattet. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen Sie es von einem qualifizierten Servicetechniker oder einer qualifizierten Person mit entsprechender Berechtigung austauschen.

Die Geräte sind mit einer Klemme für den Anschluss von externen Potentialausgleichsleitern mit der Kennzeichnung  ausgestattet. Überprüfen Sie vor dem Anschließen des Gerätes die korrekte Ausführung und die wirksame Funktion der Potenzialausgleicheinrichtungen nach PN-IEC-6036364-4-41.



Das Gerät darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die Wirksamkeit des Schutzes gegen elektrischen Schlag mit den Ergebnissen von Messungen, die in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften durchgeführt wurden, bestätigt wurde.

Wenn festgestellt wurde, dass die elektrische Anlage die oben genannten Anforderungen erfüllt, kann das Gerät daran angeschlossen werden. Der Anschluss erfolgt durch Einstecken des Steckers des Anschlusskabels in die Steckdose. Ein so vorbereitetes Gerät ist betriebsbereit.



Da das Gerät während des Transportes um mehr als 30 °Grad von der Lotrechten gekippt worden sein konnte, muss ca. 3÷4 Stunden abgewartet werden, bevor es an das Stromnetz angeschlossen wird. Andernfalls kann das Kondensatoraggregat beschädigt werden.

BETRIEB

Die Temperatur des gekühlten Raumes und der Betriebszyklus des Aggregates können variieren. Sie hängen von der Umgebungstemperatur, der eingebrachten Frischproduktmenge sowie des externen Wärmezufusses ab. Deshalb sollte vermieden werden, die Türen unnötig zu öffnen sowie warme Lebensmittel mit den Temperaturen wesentlich über die Lagerungswerte einzubringen. Sonst kann die Abkühlungszeit der Produkte wesentlich verlängert werden.

Längere Hautkontakte mit kalten Oberflächen der Anlage oder abgekühlten Produkten sollten vermieden werden. In diesem Fall ist die Schutzkleidung zu tragen. Sonst ist eine Parese oder Erfrierung nicht auszuschließen.

Beim Anlagenbetrieb darf die maximale Beschickung die Tabellenwerte nicht überschreiten. Die Produkte sind so zu verteilen, dass die interne Luftzirkulation gewährleistet werden kann.



Die Erstbefüllung des Kühlraumes erfolgt erst nach seiner Abkühlung bis auf die Betriebstemperatur (erforderliche Zeit für die Erstabkühlung des unbeschickten Kühltisches

bis zur Solltemperatur ca. 2 h). Dieser Grundsatz ist auch nach einer längeren Betriebsunterbrechung der Anlage zu beachten.



Es wird davon abgeraten, den Tischraum mit ungekühlten Produkten (mit einer Temperatur über der Umgebungstemperatur oder mit Behältern mit unverschlossenen Flüssigkeiten) zu befüllen, da dies zu einer raschen Vereisung des Systems und einem erhöhten Stromverbrauch führen kann und die niedrigsten angegebenen Lagertemperaturen nicht erreicht werden.

Der Anlagenbetrieb sollte periodisch unterbrochen werden, um die Kühlkammer zu reinigen, den Verdampfer abzutauen, den Verflüssiger des Kühlaggregates zu reinigen sowie die Türdichtungen auf die Beschaffenheit zu prüfen. Das Einfrieren der Türdichtung wird in den Tiefkühlanlagen durch die elektrisch beheizte Anschlagfläche verhindert.

Bei erforderlichem Wechsel wird die alte Dichtung aus der Profilirille herausgezogen und die neue eingedrückt.

Zuvor ist die Anlage mit dem Hauptschalter auszuschalten und der Stecker zu ziehen.

Die obligatorische Reinigung des Kondensators des Aggregats ist nicht seltener als alle 4 Wochen durchzuführen. Um den Kondensator zu reinigen, entfernen Sie die Frontjalousien der Aggregatkammer, indem Sie (je nach Modell) zwei oder vier Schrauben von Hand lösen. Diese Tätigkeit ist mithilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers durchzuführen.

Diese Verpflichtung gilt nicht für Produkte, die an ein Außenaggregat (es gibt keine Kondensatoren) angeschlossen sind.



Keinen Wasserstrahl für die Reinigung verwenden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden des Verflüssigeraggregates, die infolge der Verunreinigung des Aggregates entstehen!

Der Reifbeschlag des Verdampfers wird automatisch entfernt. Zu den häufigsten Ursachen für den Reifbeschlag gehört das Nichtbeachten der Vorkühlung des Produktes, bevor es in der Tiefkühlanlage platziert wird.

Alle Einstellungen, die für den normalen Anlagenbetrieb erforderlich sind, wurden vom Hersteller vorgenommen.



Eingriffe in die Systemparameter des Steuergerätes sind auf jeden Fall unzulässig, weil es sonst zu sehr ernsthaften Folgen, Zerstörung der Ware und der Kühlanlage inklusive, kommen kann. Bei Ausfall der Anlage ist die Ware gegen Zerstörung zu schützen. Fa. Dora Metal haftet nicht für die infolge eines Ausfalls zerstörte Ware.

Die Geräte (Kühltische der Reihen DM-940xx, DM-S-940xx; Gefriertische DM-95044, DM-S-95044; Salattheken DM-9404x und DM-94060) sind mit einem automatischen Kondensatverdampfungssystem ausgestattet. Bei den anderen Kühl- und Gefriertischen fließt das Kondensat in eine unterhalb des Aggregats herausziehbare Schale. Der Kondensatstand im Behälter ist zu überwachen.



Bewegen Sie keine harten, rauen Gegenstände (z.B. Teller) auf den Blechoberflächen (Tischplatte, Boden), weil diese die Oberflächen verkratzen könnten. Solche Kratzer unterliegen nicht der Gewährleistung.

TRANSPORT

Die Anlagen werden vom Hersteller auf einer Palette, mit Pappprofilen sowie Schutzfolie geschützt, ausgeliefert. Während des Transportes sind die Anlagen gegen Verzurren zu sichern.

Die Anlagen sind in der Betriebsstellung zu befördern. Nach Erhalt und vor der Entfernung der Verpackung ist die Sendung auf eventuelle Transportschäden zu kontrollieren. Festgestellte Schäden sind dem Spediteur unverzüglich anzuzeigen. Eine beschädigte Anlage darf an den Hersteller ohne Vorankündigung sowie Erhalt einer vorherigen, schriftlichen Einwilligung nicht zurückgeschickt werden.



Der Hersteller haftet nicht für eine während des Transportes beschädigte Anlage.

ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Anlage wird in einer Kiste für den Transport geschützt. Die Kiste besteht aus folgenden zu verwertenden Stoffen: Holzbretter, Pappe, PP-Befestigungsbänder, PE-Folie.

Die Verpackungselemente sind fern von Kinderhänden zu halten.

Nach der Ausrangierung darf die Anlage nicht zusammen mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden. Vor der Übergabe zur Verwertung:

- Anschlusskabel trennen,
- Kühlsystem auf Dichtheit prüfen.



Bei der Entsorgung und Verschrottung der Anlage sind geltende Vorschriften des jeweiligen Aufstellungslandes zu beachten.

ACHTUNG:

Aufgrund der ständigen Produktentwicklung behalten wir uns das Recht vor, Änderungen an den Produkten vorzunehmen.

TECHNISCHE DATEN**Tabelle 1. Kühltische der Serie DM und DM-S**

Technische Daten		Katalog-Nr.				
		94002 / 94062 90002*	94003 / 94063 90003*	94004 90004*	94001 90401*	94007 90407*
Breite	mm	1325 1125*	1825 1625*	2325 2125*	1475 1275*	2050 1850*
Tiefe	mm	700 (600)			800	
Höhe	mm	850				
Anzahl der Türen	Stck.	Abhängig von der Ausführungsvariante			2	3
Anzahl der Schubladen	Stck.					
Kapazität der Kammern	l	2 x 110 (2 x 95)	3 x 110 (3 x 95)	4 x 110 (4 x 95)	2 x 150	3 x 150
Zulässige Belastung	kg	60 (48)	90 (72)	120 (96)	84	126
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	25 / 40				
Innentemperatur	°C	-2...+10			+2...+10	
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50				
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild				
Klimaklasse	-					
Kompressorart	-					
Art des Kältemittels	-					
Menge des Kältemittels	kg	0,1 (0,5 – R455A)				
GWP	-	3 (146 – R455A)				

*Kühltische ohne Aggregat

Tabelle 2. Kühltische der Serie DM und DM-S mit einer Spüle

Technische Daten		Katalog-Nr.		
		91002	91003	91004
Breite	mm	1325	1825	2325
Tiefe	mm	700 (600)		
Höhe	mm	850		
Anzahl der Türen	Stck.	Abhängig von der Ausführungsvariante		
Anzahl der Schubladen	Stck.			
Kapazität der Kammern	l	2 x 110 (2 x 95)	3 x 110 (3 x 95)	4 x 110 (4 x 95)
Zulässige Belastung	kg	60 (48)	90 (72)	120 (96)
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	25 / 40		
Innentemperatur	°C	-2...+10		
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50		
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild		
Klimaklasse	-			
Kompressorart	-			
Art des Kältemittels	-			
Menge des Kältemittels	kg	0,1 (0,5 – R455A)		
GWP	-	3 (146 – R455A)		

Tabelle 3. Kühltische der Serie DM und DM-S mit Glastüren

Technische Daten		Katalog-Nr.		
		94005 90005*	94006 90006*	94008 90008*
Breite	mm	1325 1125*	1825 1625*	2325 2125*
Tiefe	mm	700 (600)		
Höhe	mm	850		
Anzahl der Türen	Stck.	2	3	4
Kapazität der Kammern	l	2 x 110 (2 x 95)	3 x 110 (3 x 95)	4 x 110 (4 x 95)
Zulässige Belastung	kg	60 (48)	90 (72)	120 (96)
Max. Belastung der Regale	kg	25 / 40		
Innentemperatur	°C	+2...+10		
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50		
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild		
Klimaklasse	-			
Kompressortyp	-			
Art des Kältemittels	-			
Menge des Kältemittels	kg	0,1 (0,5 – R455A)		
GWP	-	3 (146 – R455A)		

*Kühltische ohne Aggregat

Tabelle 4. Kühltische der Serie DM und DM-S mit Glastüren und Spüle

Technische Daten		Katalog-Nr.		
		91005	91006	91008
Breite	mm	1325	1825	2325
Tiefe	mm	700 (600)		
Höhe	mm	850		
Anzahl der Türen	Stck.	2	3	4
Kapazität der Kammern	l	2 x 110 (2 x 95)	3 x 110 (3 x 95)	4 x 110 (4 x 95)
Zulässige Belastung	kg	60 (48)	90 (72)	120 (96)
Max. Belastung der Regale	kg	25 / 40		
Innentemperatur	°C	+2...+10		
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50		
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild		
Klimaklasse	-			
Kompressortyp	-			
Art des Kältemittels	-			
Menge des Kältemittels	kg	0,1 (0,5 – R455A)		
GWP	-	3 (146 – R455A)		

Tabelle 5. Kühltische der Serie DM und DM-S zur Pizzavorbereitung

Technische Daten		Katalog-Nr.			
		94042	94048	94049	94051
Breite	mm	950	1475	1975	1475
Tiefe	mm	700	800	800	800
Höhe	mm	850 / 1120	850 / 1415	840 / 1000	840 / 1000
Anzahl der Türen	Stck.	2			
Anzahl der Schubladen	Stck.	-	-	5	-
Kapazität der Kammern	l	2 x 85	2 x 150		
Zulässige Belastung	kg	48	72	96	72
Max. Belastung der Regale	kg	25			
Innentemperatur	°C	0...+10			
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50			
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild			
Klimaklasse	-				
Kompressortyp	-				
Art des Kältemittels	-				
Menge des Kältemittels	kg	0,105 (0,5 – R455A)	0,1 (0,5 – R455A)		
GWP	-	3 (146 – R455A)			

Tabelle 6. Kühltische der Serie OSKAR/ZORIAN

Technische Daten		Katalog-Nr.		
		94002-C	94003-C	94044-C
Breite	mm	1395	1895	1030
Tiefe	mm	700		
Höhe	mm	850		
Anzahl der Türen	Stck.	Abhängig von der Ausführungsvariante		
Anzahl der Schubladen	Stck.			
Kapazität der Kammern	l	2 x 110	3 x 110	2 x 85
Zulässige Belastung	kg	60	90	96
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	25 / 40		
Innentemperatur	°C	-2...+10		
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50		
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild		
Klimaklasse	-			
Kompressortyp	-			
Art des Kältemittels	-			
Menge des Kältemittels	kg	0,1 (0,5 – R455A)		0,105 (0,4 – R455A)
GWP	-	3 (146 – R455A)		

Tabelle 7. Kühltische der Serie ERYK

Technische Daten	Katalog-Nr.
------------------	-------------

		94012-E 94013-E	94022-E 94023-E	94032-E 94033-E	DM-93043-E	DM-94043.0- E	DM-94043.2- E	DM-94044-E
Breite	mm	1325 1825	1325 1825	1325 1825	500	500	500	952
Tiefe	mm	705/800						
Höhe	mm	900						
Anzahl der Türen	Stck.	Abhängig von der Ausführungsvariante			1	1	-	
Anzahl der Schubladen	Stck.				-	-	2	
Kapazität der Kammern	l	2 x 110 3 x 110		2 x 95 3 x 95	80	80	80	2 x 85
Zulässige Belastung	kg	60 90			96	96	96	96
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	25 / 40						
Innentemperatur	°C	-2...+10	0...+10		+2...+10	-2...+10		
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50						
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild						
Klimaklasse	-							
Kompressortyp	-							
Art des Kältemittels	-							
Menge des Kältemittels	kg	0,1 (0,5 – R455A)			0,09 (0,25 – R455A)			0,105 (0,4 – R455A)
GWP	-	3 (146 – R455A)						

Tabelle 8. Salattheken der Serie DM und DM-S

Technische Daten		Katalog-Nr.			
		94040	94041	94047	94060-C
Breite	mm	950			1030
Tiefe	mm	700			
Höhe	mm	850			
Anzahl der Türen	Stck.	2			
Kapazität der Kammern	l	2 x 85			
Zulässige Belastung	kg	2 x 64			
Max. Belastung der Regale	kg	25			
Innentemperatur	°C	0...+10			
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50			
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild			
Klimaklasse	-				
Kompressortyp	-				
Art des Kältemittels	-				
Menge des Kältemittels	kg	0,105 (0,4 – R455A)			
GWP	-	3 (146 – R455A)			

Tabelle 9. Gefriertische der Serie DM und DM-S

Technische Daten	Katalog-Nr.					
	95002	95003	95043.0	95043.2	95044	95044.2.2

		90502*	90503*				
Breite	mm	1325	1825	500		950	
Tiefe	mm	700		530		700 (600)	700
Höhe	mm	850		890		850	
Anzahl der Türen	Stck.	Abhängig von der Ausführungsvariante		1	-	2	2
Anzahl der Schubladen	Stck.			-	2	-	-
Kapazität der Kammern	l	2 x 110	3 x 110	80		2 x 65	2 x 65
Zulässige Belastung	kg	100	150	36		45 (36)	45
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	25 / 40					
Innentemperatur	°C	-21...-14 **				-21...-14	-18...-14
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50					
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild					
Klimaklasse	-						
Kompressortyp	-						
Art des Kältemittels	-						
Menge des Kältemittels	kg	0,13 (0,55 – R455A)		0,06 (0,225 – R455A)		0,13 (0,55 – R455A)	0,13 (0,5 – R455A)
GWP	-	3 (146 – R455A)					

*Kühlische ohne Aggregat

Tabelle 10. Kühlische der Serie DM und DM-S mit Maschinenraum im Unterbau

Technische Daten		Katalog-Nr.			
		93043	94043.0	94043.2	94044 90044*
Breite	mm	500			950
Tiefe	mm	530			700 (600)
Höhe	mm	890			850
Anzahl der Türen	Stck.	1	1	-	Abhängig von der Ausführungsvariante
Anzahl der Schubladen	Stck.	-	-	2	
Kapazität der Kammern	l	80	80	80	2 x 85 (2 x 65)
Zulässige Belastung	kg	20	20	20	45 (36)
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	25 / 40			
Innentemperatur	°C	+2...10	-2...10		
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50			
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild			
Klimaklasse	-				
Kompressortyp	-				
Art des Kältemittels	-				
Menge des Kältemittels	kg	0,09 (0,25 – R455A)			0,105 (0,4 – R455A)
GWP	-	3 (146 – R455A)			

Tabela 11. Kühlunterbau

Technische Daten		Katalog-Nr.	
		94702 / 94762	94703 / 94763
Breite	mm	1200	1600

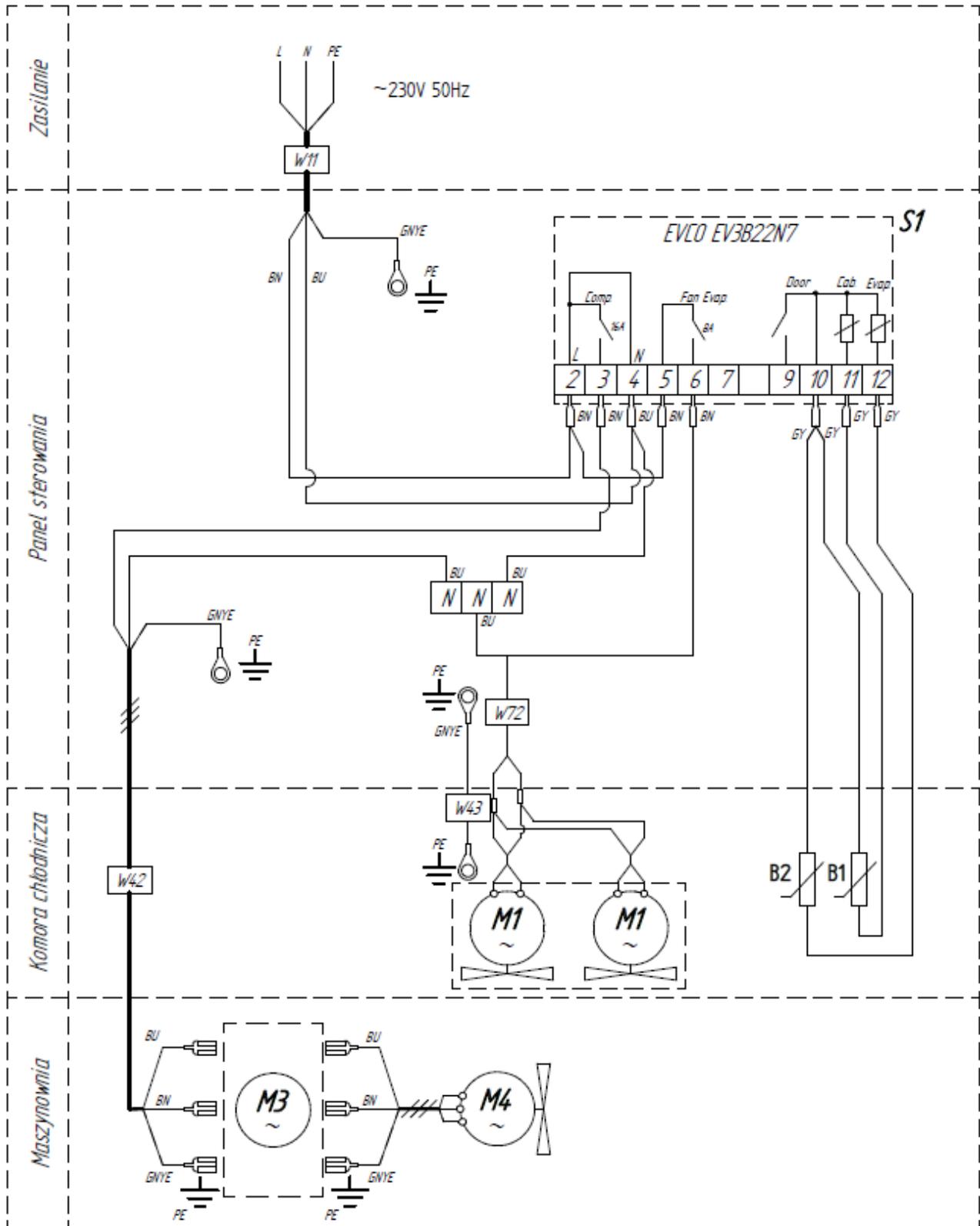
Tiefe	mm	666	
Höhe	mm	620	
Anzahl der Türen	Stück.	4	6
Kapazität der Kammern	l	4 x GN 1/1 h=100	6 x GN 1/1 h=100
Zulässige Belastung	kg	20	30
Max. Belastung der Regale/ Schubladen	kg	40	
Innentemperatur	°C	-2...10	
Stromversorgung	V / Hz	230 / 50	
Bemessungsstrom	W	Die Daten auf dem Typenschild	
Klimaklasse	-		
Kompressortyp	-		
Art des Kältemittels	-	R290 (R455A – optional)	
Menge des Kältemittels	kg	0,08 (0,2 – R455A)	
GWP	-	3 (146 – R455A)	

SCHALTPLÄNE:

Gilt für Produkte: Kühltische mit Aggregat links oder rechts, ohne Beleuchtung

DM-(S-)9400x, DM-(S-)9100x, DM-(S-)94048, DM-94049, DM-94051, DM-9401x-E, DM-9402x-E,

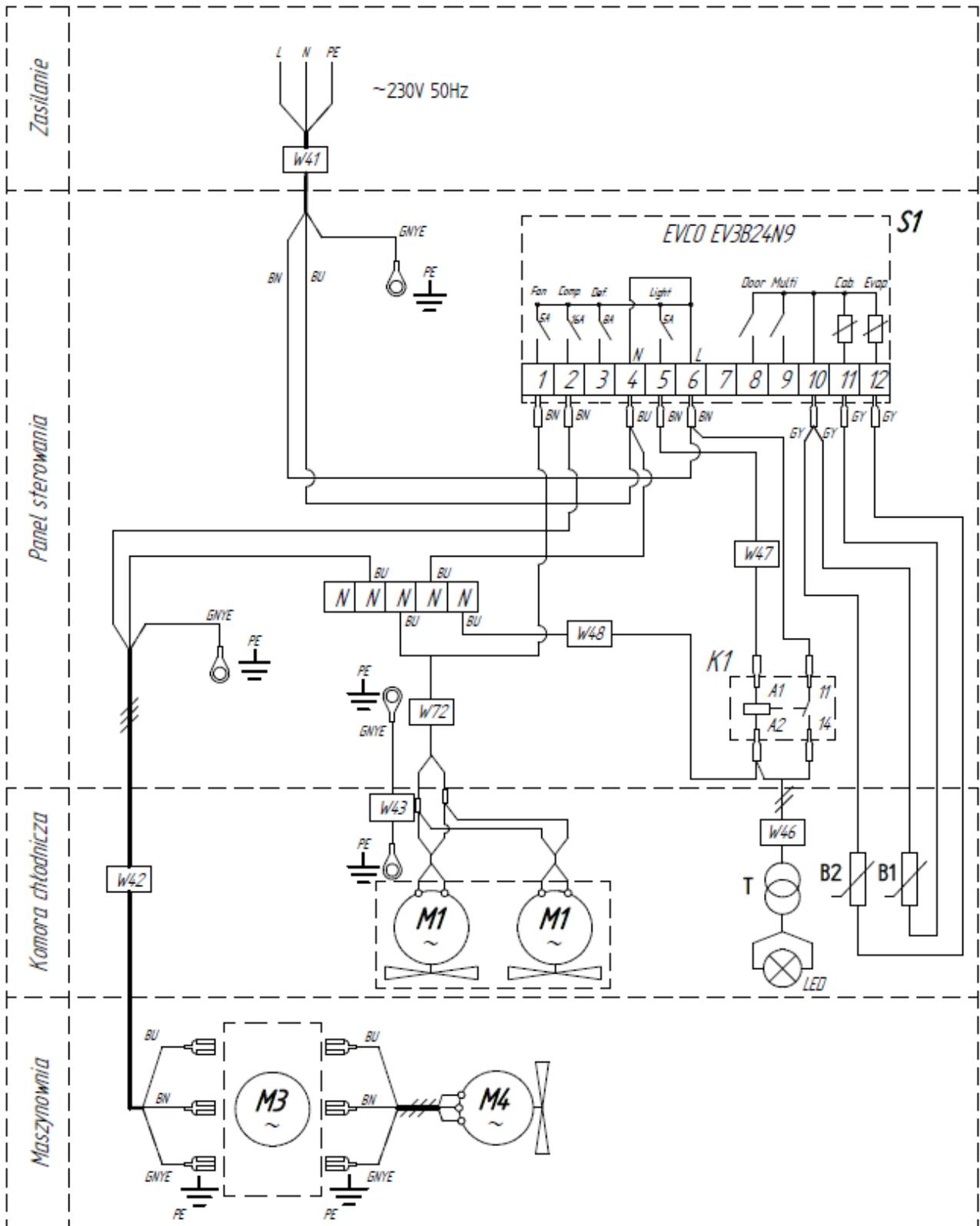
DM-9406x – mit der Steuerung EVCO EV3B22N7



Gilt für Produkte: Kühltische mit Aggregat links oder rechts, mit Beleuchtung

DM-(S-)9400x, DM-(S-)9100x, DM-(S-)94048, DM-94049, DM-94051, DM-9401x-E, DM-9402x-E

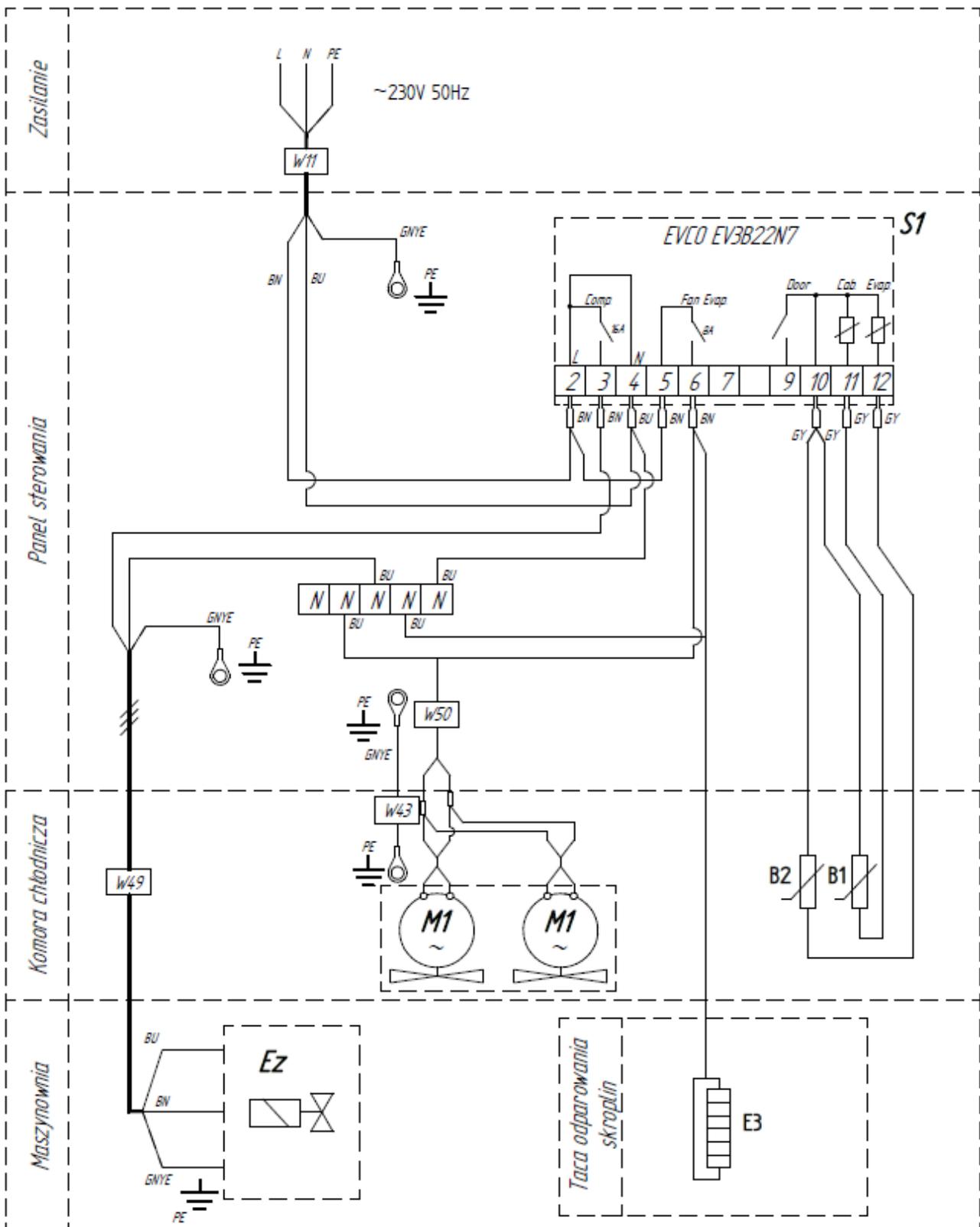
– mit der Steuerung EVCO EV3B24N9



Gilt für Produkte: Kühltische ohne Aggregat, ohne Beleuchtung

DM-(S-)90002, DM-(S-)90044, DM-(S-)90401, DM-(S-)90407

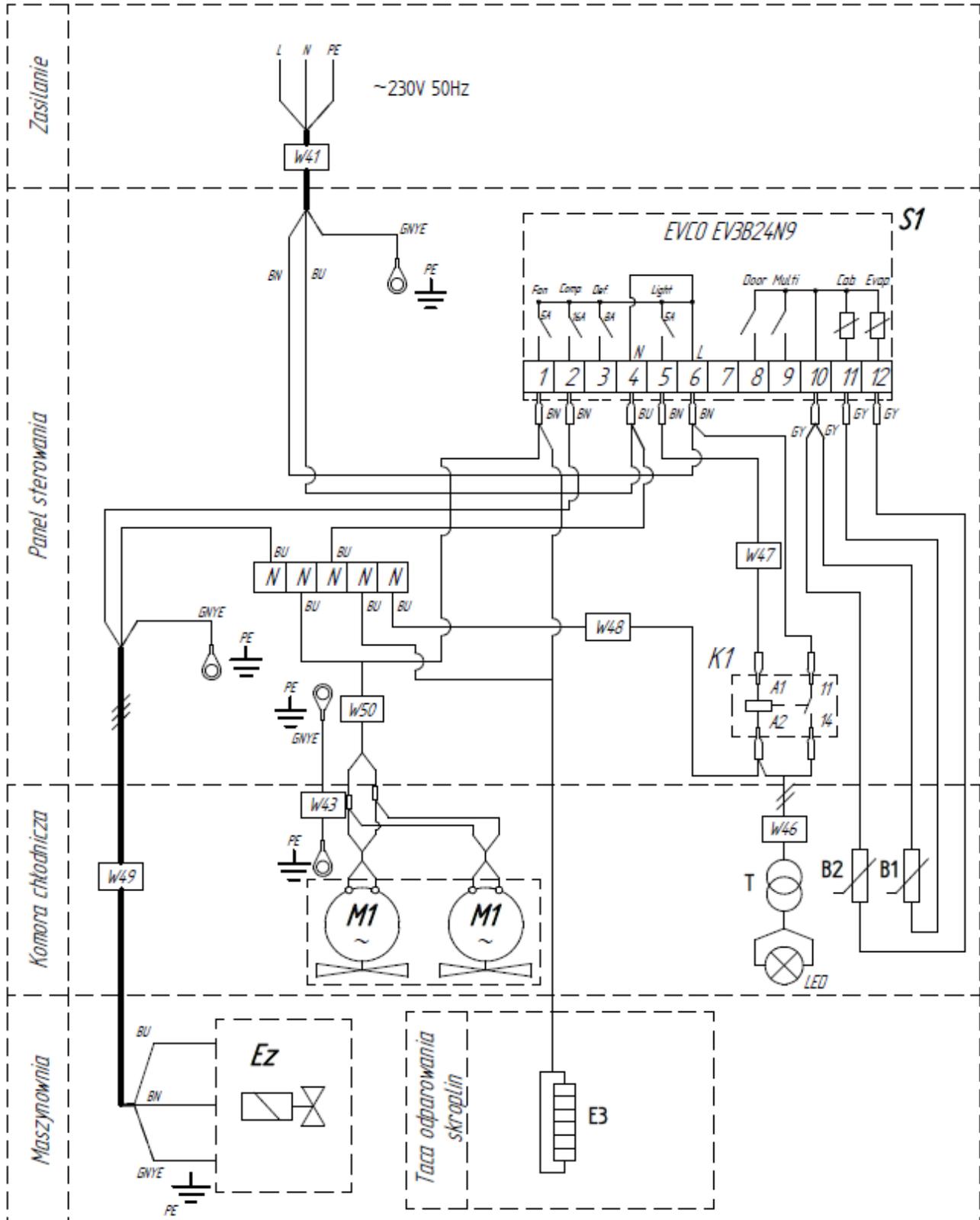
– mit der Steuerung EVCO EV3B22N7



Gilt für Produkte: Kühltische ohne Aggregat, mit Beleuchtung

DM-(S-)90002, DM-(S-)90401, DM-(S-)90407

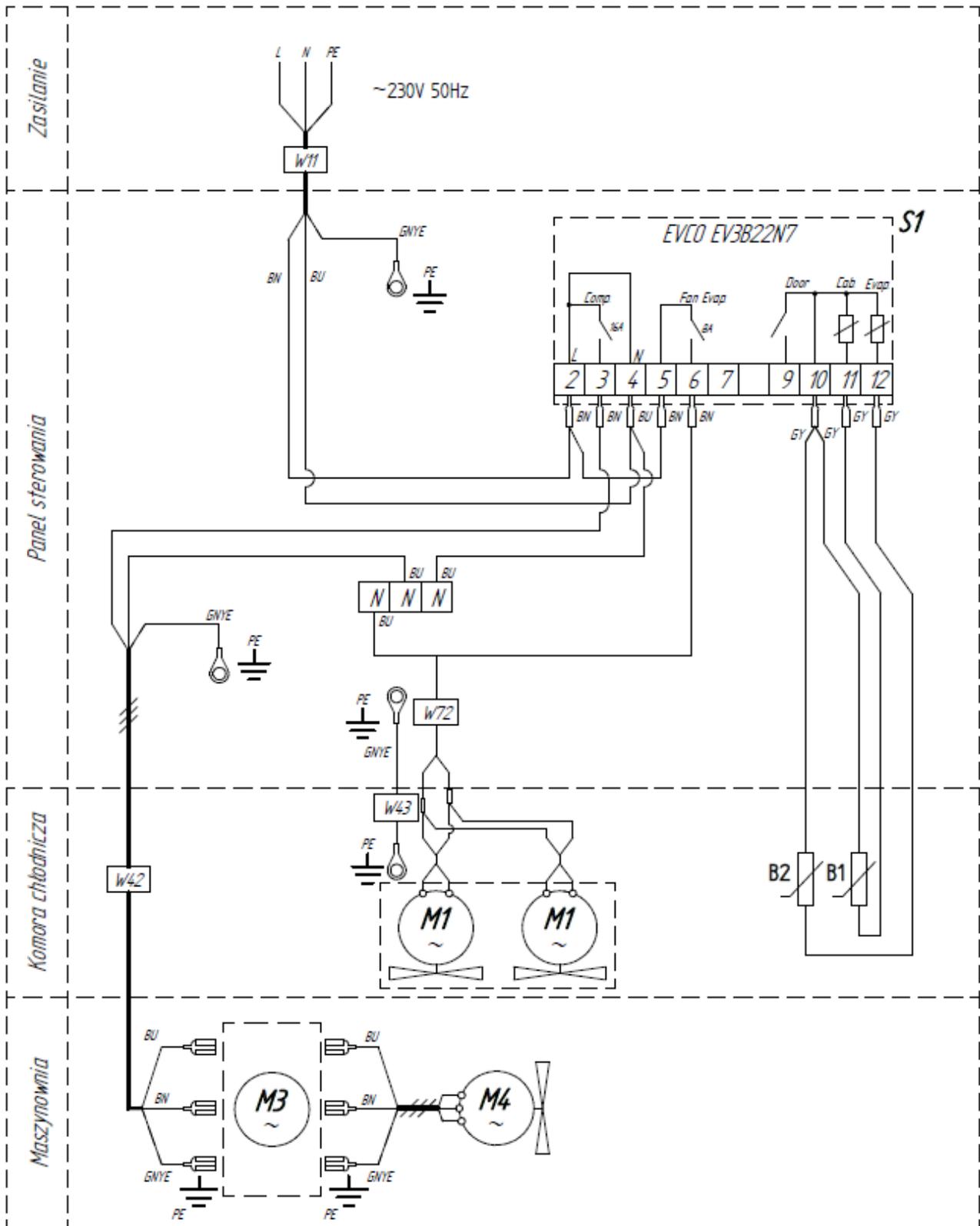
– mit der Steuerung EVCO EV3B24N9



Gilt für Produkte: Kühltische, Salattheken mit Aggregat im Unterbau

DM-94040, DM-94041, DM-(S)-94042, DM-(S)-94044, DM-94047, DM-(S)-94060

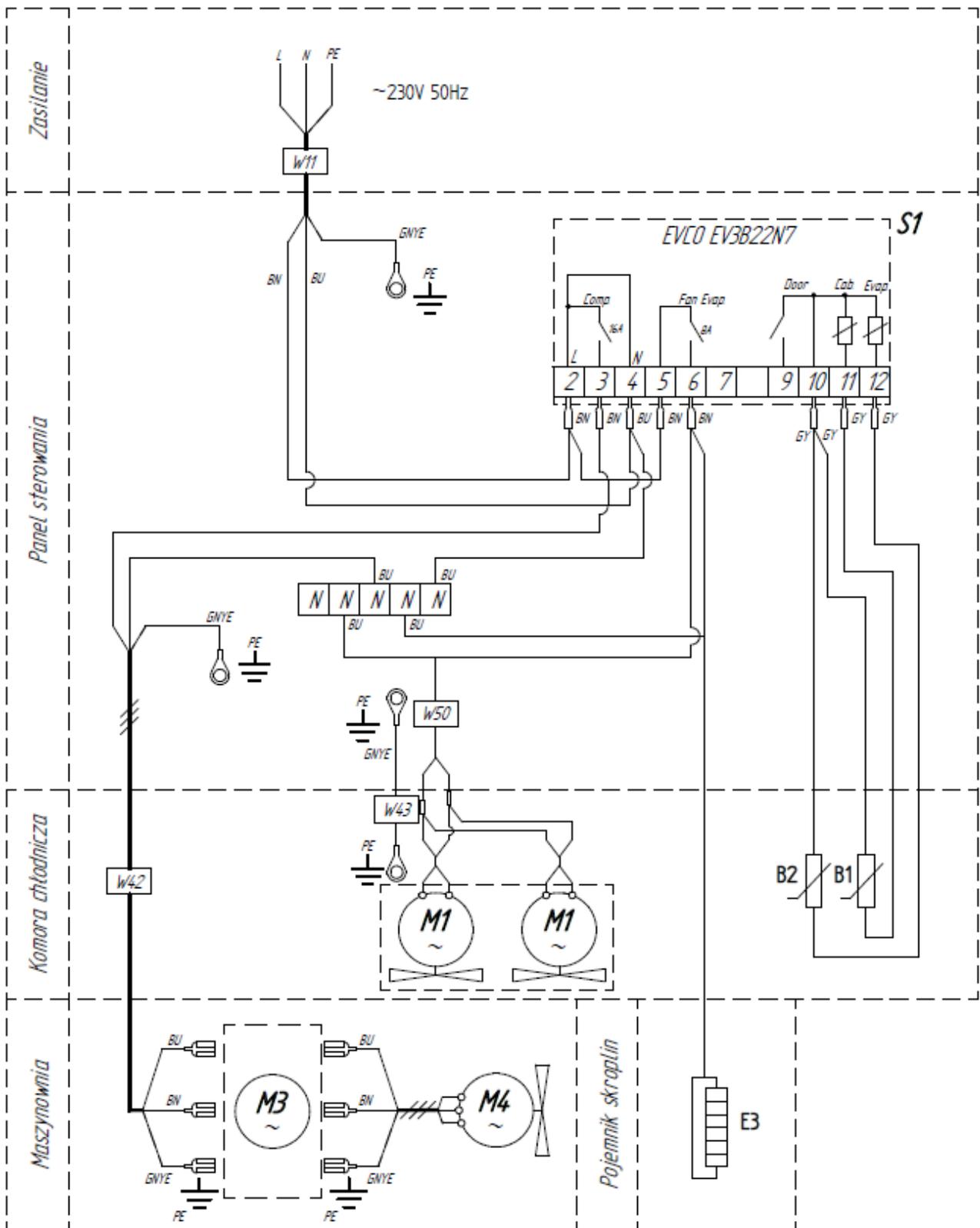
– mit der Steuerung EVCO EV3B22N7



Gilt für Produkte: Kühltische mit Kühlwanne, ohne Beleuchtung

DM-9403x-E

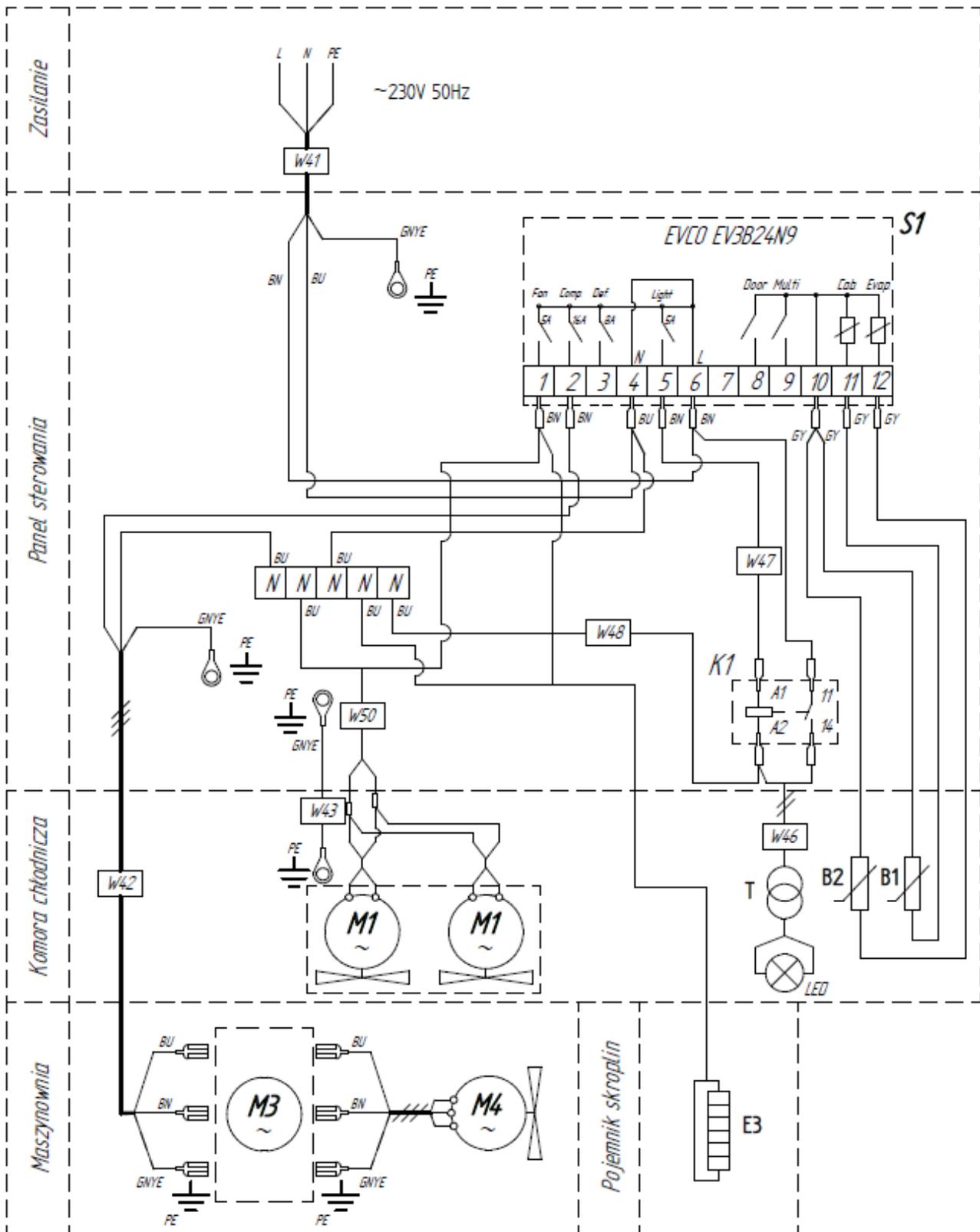
– mit der Steuerung EVCO EV3B22N7



Gilt für Produkte: Kühltische mit Kühlwanne, mit Beleuchtung

DM-9403x-E

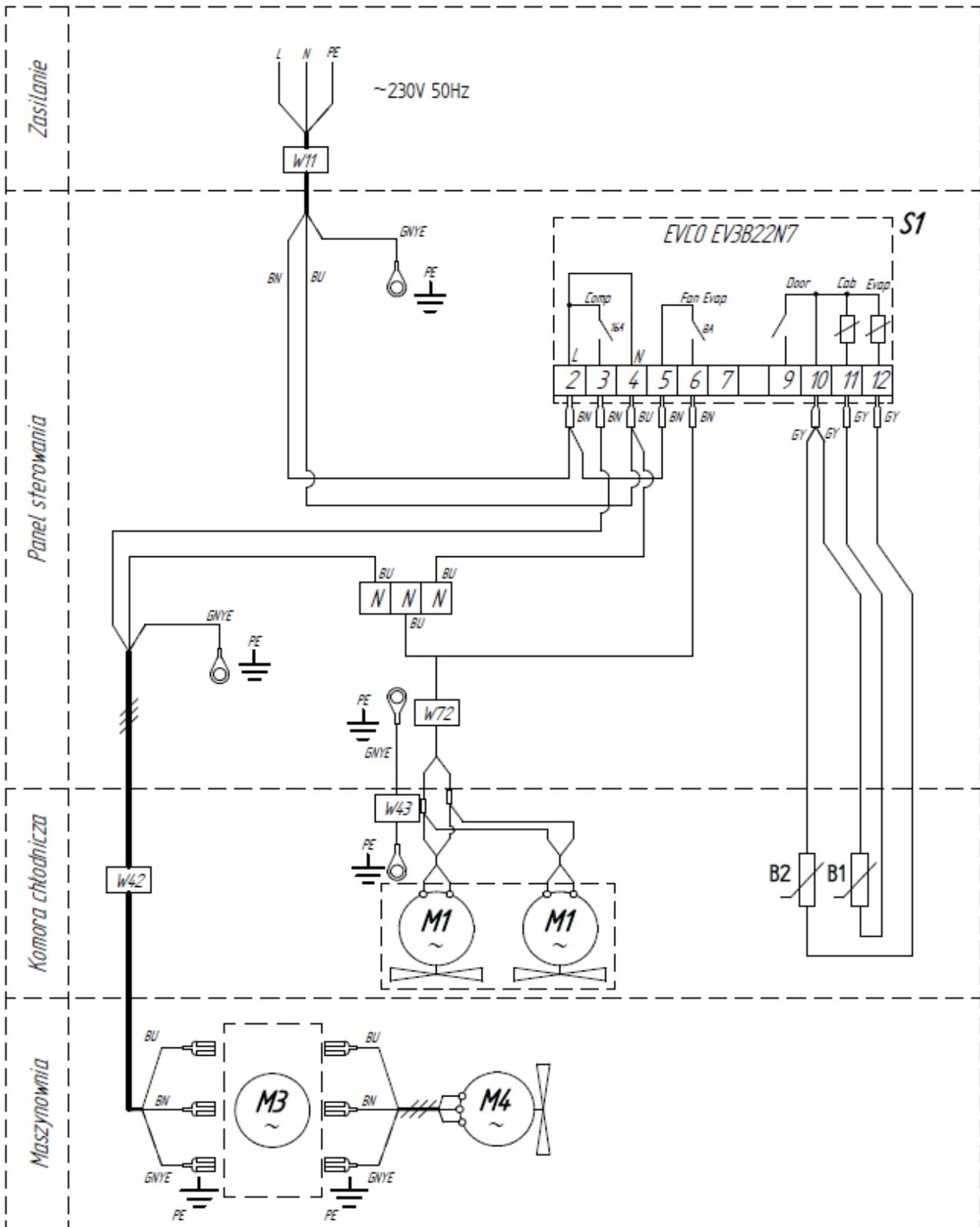
– mit der Steuerung EVCO EV3B24N9



Gilt für Produkte: Kühlunterbau

DM-9470x, DM-9476x,

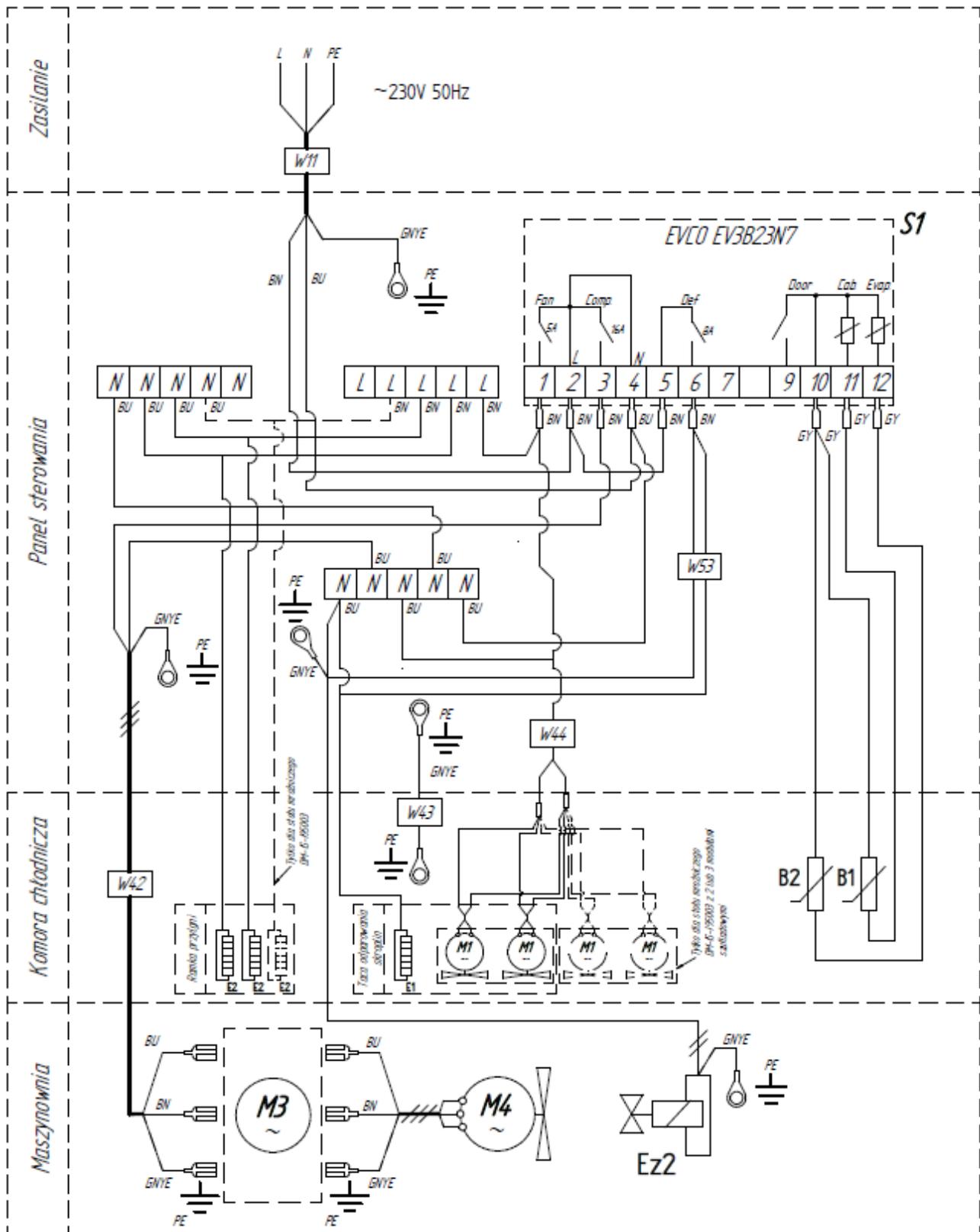
– mit der Steuerung EVCO EV3B22N7



Gilt für Produkte: Tiefkühlische mit Aggregat links oder rechts, ohne Beleuchtung

DM-(S-)9500x

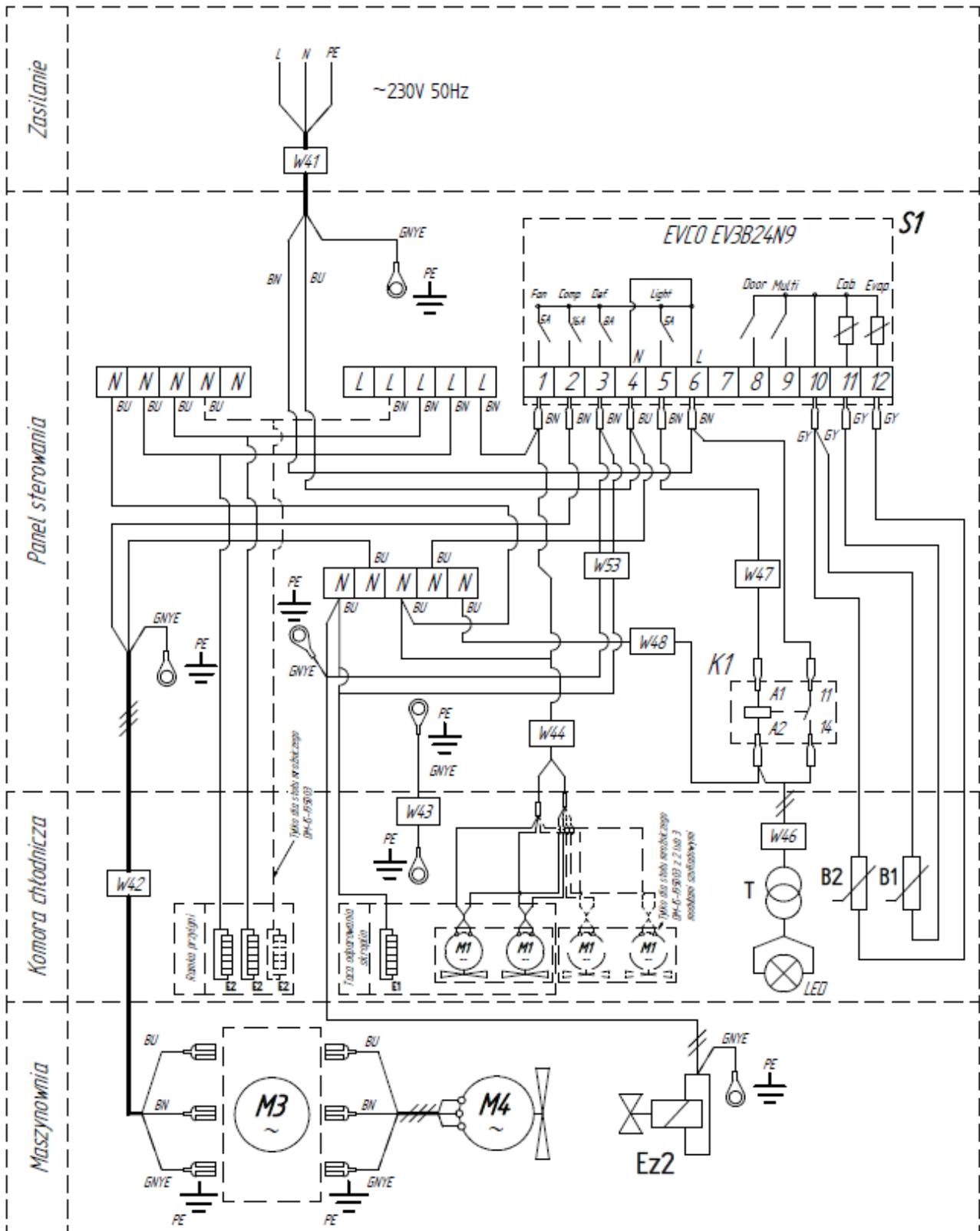
– mit der Steuerung EVCO EV3B23N7



Gilt für Produkte: Tiefkühlische mit Aggregat links oder rechts, mit Beleuchtung

DM-(S-)9500x

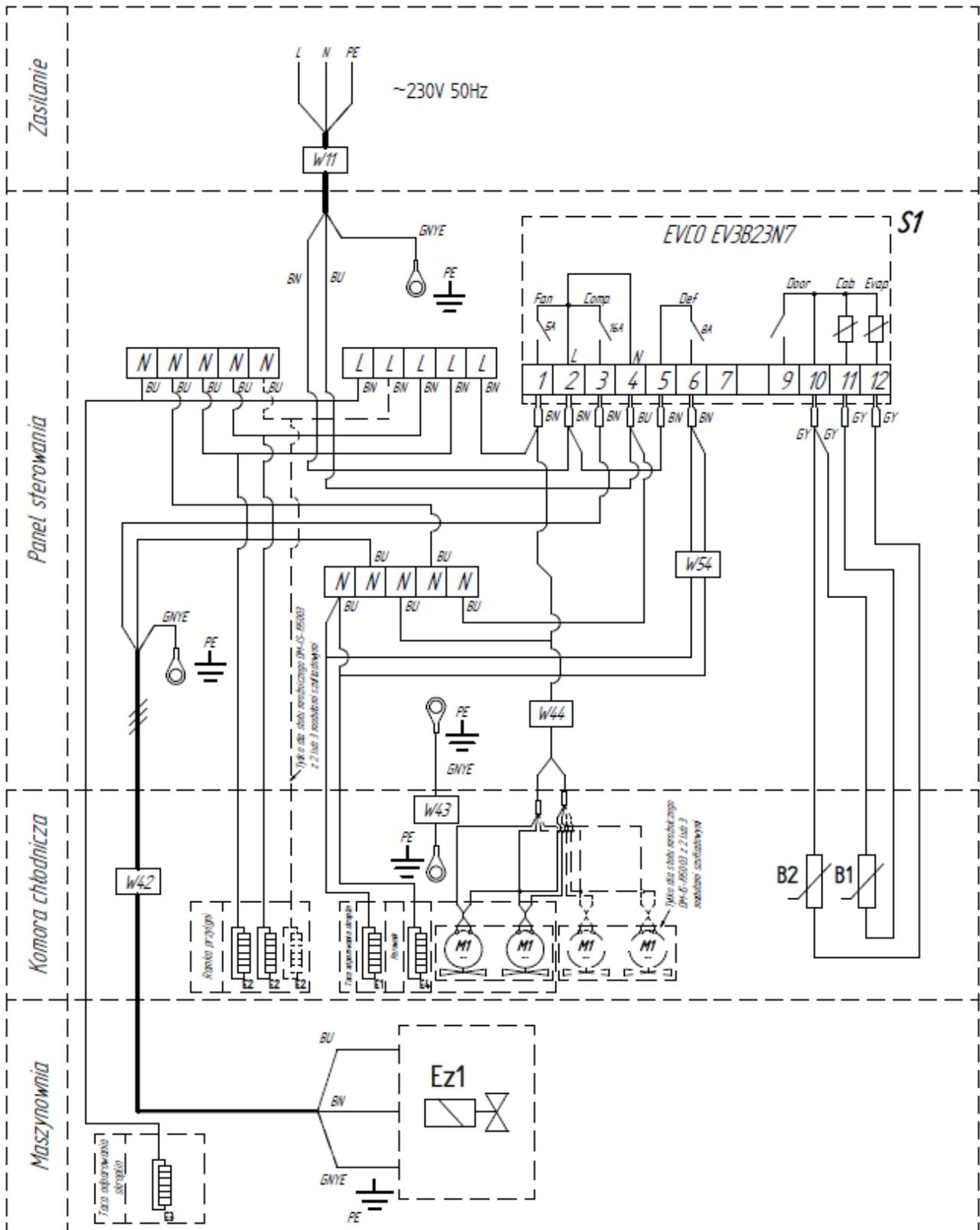
– mit der Steuerung EVCO EV3B24N9



Gilt für Produkte: Tiefkühlische ohne Aggregat, ohne Beleuchtung

DM-(S-)9050x

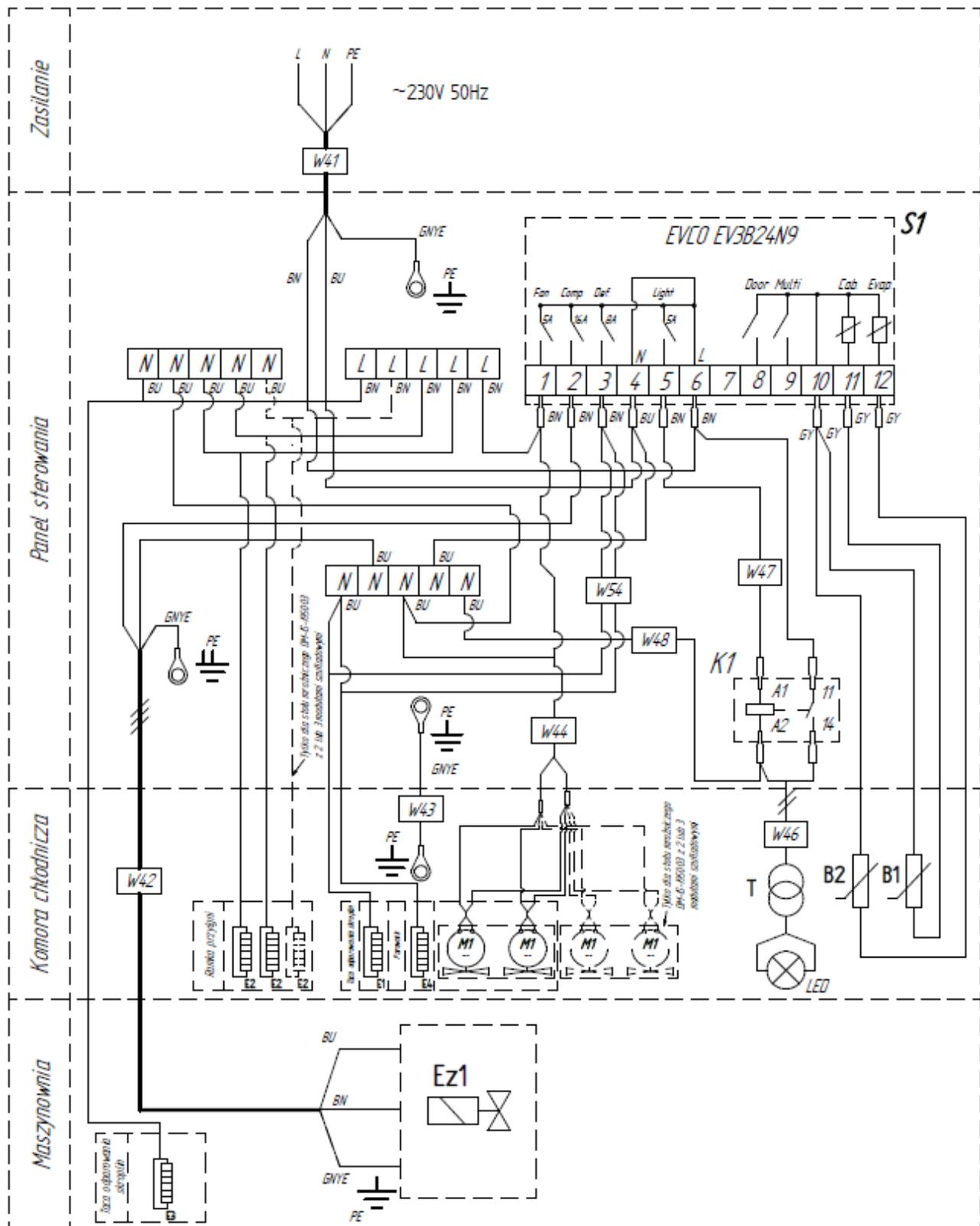
– mit der Steuerung EVCO EV3B23N7



Gilt für Produkte: Tiefkühlische ohne Aggregat, mit Beleuchtung

DM-(S-)9050x

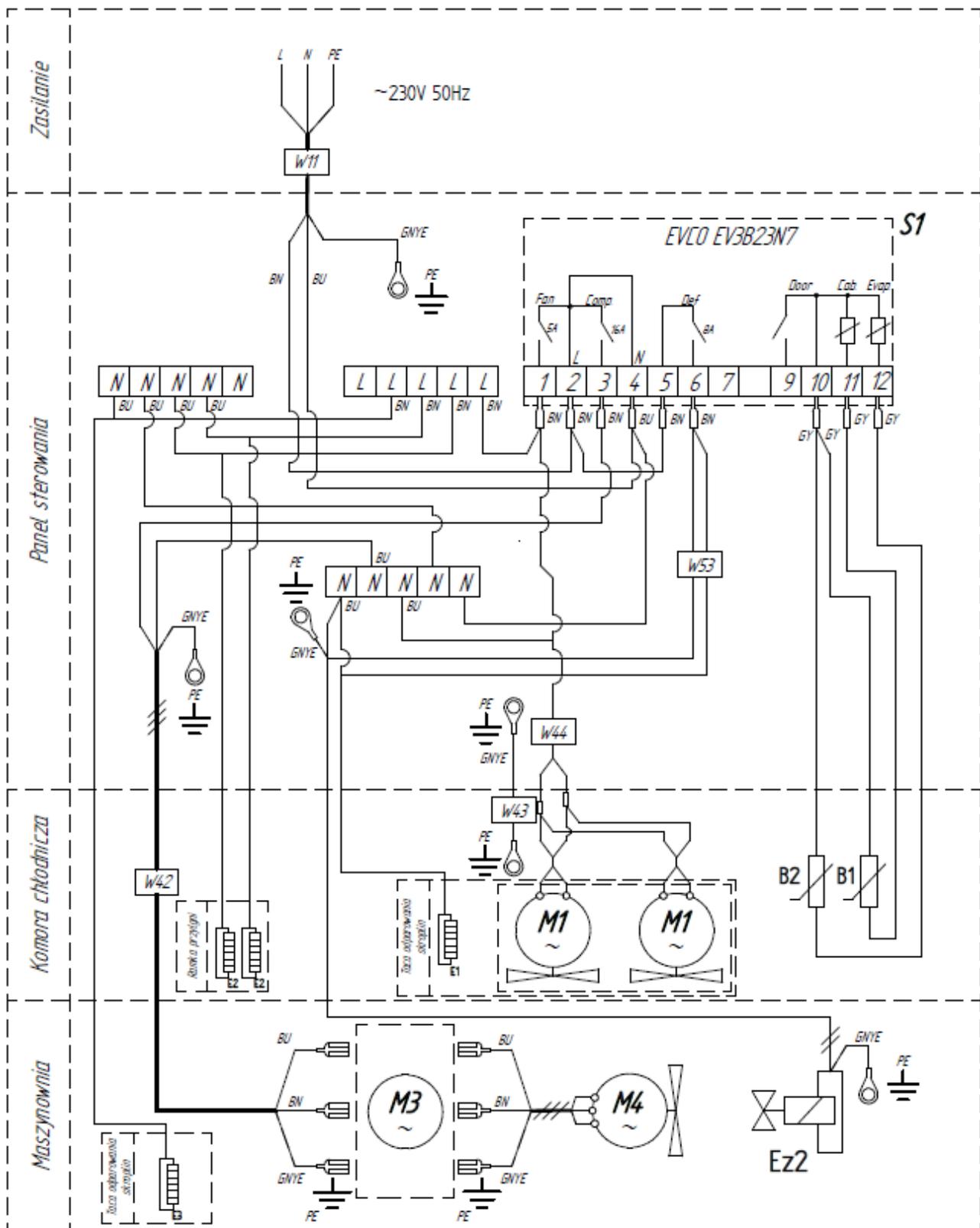
– mit der Steuerung EVCO EV3B24N9



Gilt für Produkte: Tiefkühltsche mit Aggregat im Unterbau

DM-(S-)95044, DM-(S-)95044.2.2

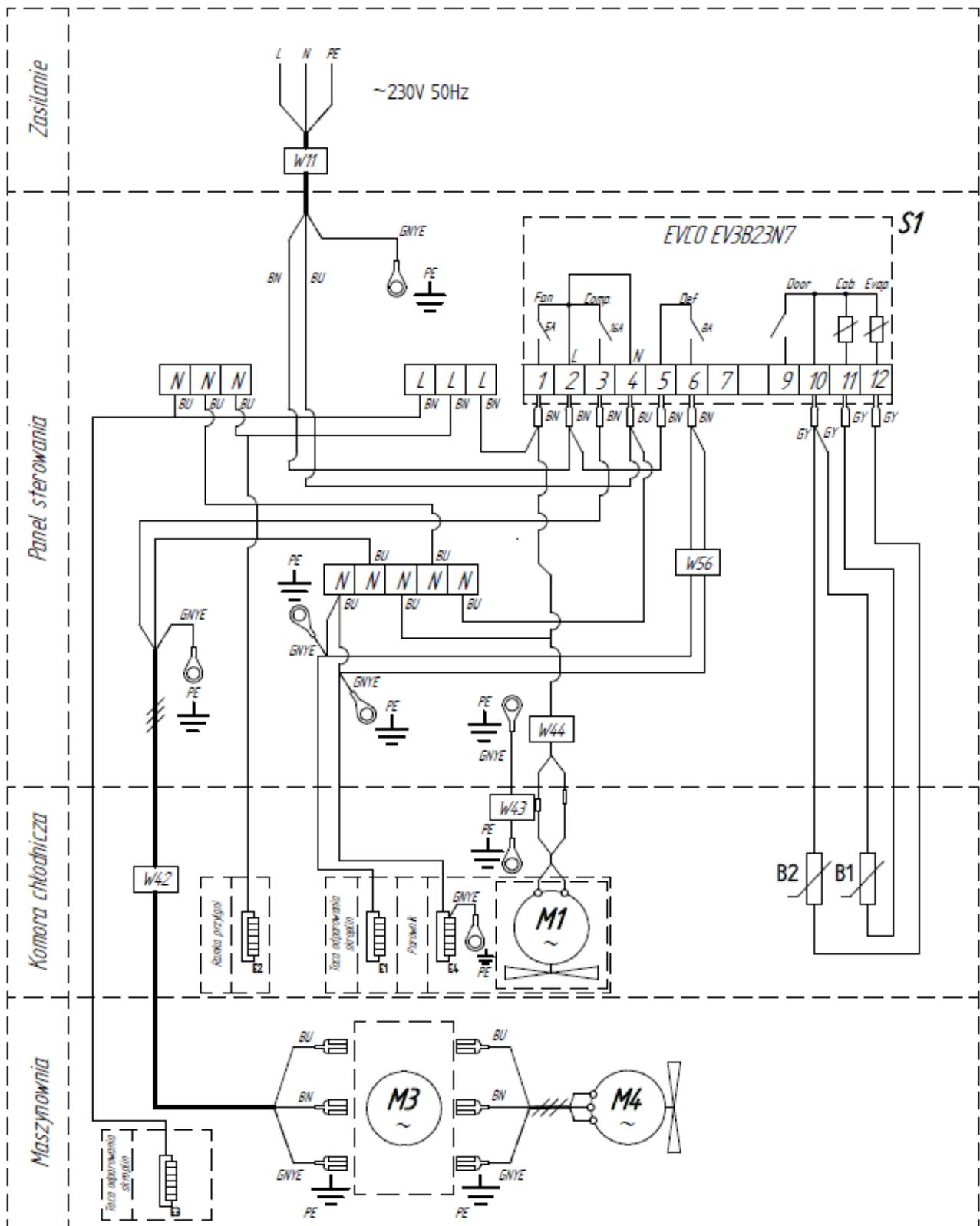
– mit der Steuerung EVCO EV3B23N7



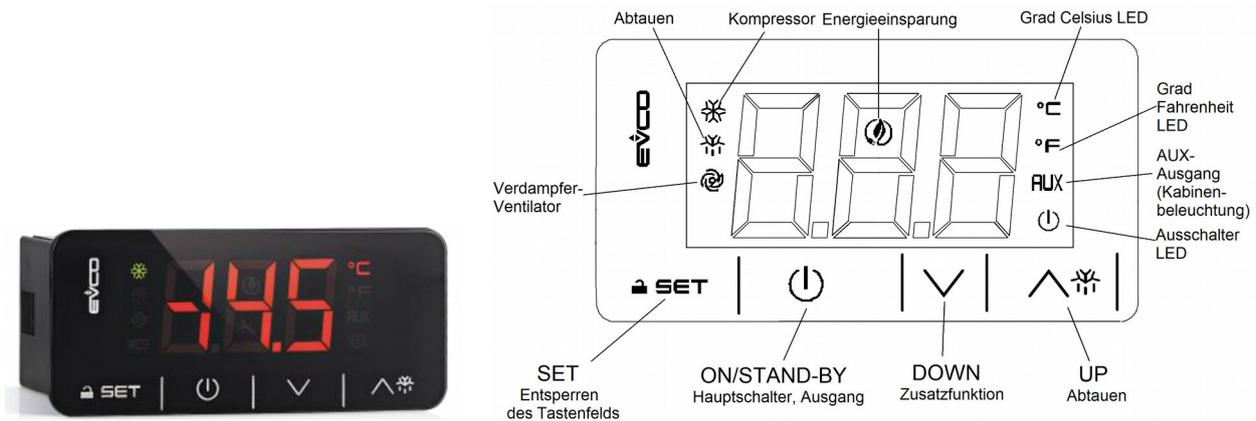
Gilt für Produkte: Tiefkühlische mit Aggregat im Unterbau

DM-P-95042, DM-S-95043.0, DM-S-95043.2

– mit der Steuerung EVCO EV3B23N7



BEDIEUNGSANLEITUNG DER STEUERUNG EVCO (EV3B22, EV3B23 i EV3B24)



1.1. Einschalten des Geräts.


 Drücken Sie die Taste ON/STAND-BY für 4 Sek.
 Die Steuerung zeigt die Temperatur im Inneren der Kammer an.

1.2. Ausschalten des Geräts.


 Drücken Sie die Taste ON/STAND-BY für 4 Sek.
 Auf dem Display leuchtet nur die rote LED (Ausschaltersymbol).

LED	ON	OFF	BLINKT
	Kompressor ON	Kompressor OFF	-Kompressorschutz AKTIV -Setpoint-Einstellung läuft
	Abtauung oder Vorabtropfen AKTIV	-	-Verzögerung Abtauung AKTIV -Abtropfen AKTIV
	Verdampferlüfter ON	Verdampferlüfter OFF	Stillstand Verdampferlüfter AKTIV
	-Energy Saving AKTIV -Niederverbrauch AKTIV	-	-
	Temperaturanzeige	-	-
	Gerät ist ausgeschaltet	Gerät ist eingeschaltet	
	Zellenlicht ON	Zellenlicht OFF	Zellenlicht ON von digitalem Eingang

1.3. Sperren/Entsperren des Tastenfelds.

Sperrung - Die Steuerung sperrt das Tastenfeld nach 30 Sek. automatisch (auf dem Display „Loc“).
Entsperren - Halten Sie eine beliebige Taste 1 Sek. lang gedrückt (auf dem Display „UnL“).

1.4. Ändern der Temperatureinstellung.

Überprüfen Sie, ob das Tastenfeld entsperrt ist (siehe 1.3).

Um die gewünschte Kammertemperatur anzuzeigen und zu ändern, müssen Sie:

- |  SET | drücken, die LED  beginnt zu blinken,
- mit dem Pfeil |   | oder |  | den Einstellwert ändern,
- Beenden: Drücken Sie |  SET | oder führen Sie 15 Sek. lang keine Aktivität aus. die LED  erlischt.

1.5. Energieeinsparung.

Wenn sich das Gerät im „Stromsparmmodus“ befindet, erlischt das Display und die LED  leuchtet auf..

1.6. Vorschau der von einzelnen Sensoren gemessenen Temperaturen.

- Halten Sie |  | 4 Sek. lang gedrückt: Auf dem Display erscheint der erste Parameter,
 - Zeigen Sie mit dem Pfeil |   | bzw. |  | den Parameter an, der dem betreffenden Sensor entspricht
- (Pb1 - Kammertemperatur; Pb2 - Verdampferblocktemperatur) und drücken Sie |  SET | , um die Temperatur anzuzeigen.
- Beenden: Drücken Sie |  SET | oder führen Sie 60 Sek. lang keine Aktivität aus.

1.7. Abtauen.

Wenn das Gerät in regelmäßigen Abständen in Betrieb ist, erscheint auf dem Display ein Symbol, das anzeigt, dass das Gerät im Abtaumodus arbeitet. Der Abtauzyklus und seine Dauer werden vom Gerätehersteller festgelegt und der Benutzer hat keinen Einfluss auf diesen Parameter. Wenn aufgrund schwieriger Gerätebetriebsbedingungen eine zusätzliche Abtauung des Kühlers erforderlich ist, so:

- halten Sie |   | 4 Sek. lang gedrückt. Wenn die von den Sensoren des Verdampfers gemessene Temperatur höher ist als die am Abtauende, wird ein Abtauen nicht gestartet.

1.8. Beleuchtung (nur für ausgewählte Geräte mit der Steuerung EV3B24N9).

Um die Kammerbeleuchtung zu aktivieren, drücken Sie  .
Achtung! Im Falle des manuellen Einschaltens der Beleuchtung schaltet sie sich **NICHT** automatisch aus.
Um sie auszuschalten, drücken Sie erneut die Taste wie oben beschrieben.

1.9. Bedeutung der angezeigten Meldungen.

MELDUNG	BEDEUTUNG
Loc	Das Tastenfeld ist gesperrt
- - -	Operation kann nicht ausgeführt werden
ALARM	BEDEUTUNG
AL	Niedrigtemperaturalarm Abhilfe: Überprüfen Sie die Temperatur der Kammer und den Parameter Wirkung: Das Gerät setzt seinen normalen Betrieb fort
AH	Hochtemperaturalarm Abhilfe: Überprüfen Sie die Temperatur der Kammer und den Parameter Wirkung: Das Gerät setzt seinen normalen Betrieb fort
id	Digitaler Türeingangsalarm Abhilfe: Schließen Sie die Tür Wirkung: Das Gerät setzt seinen normalen Betrieb fort
dFd	Abtaualarm (maximal eingestellte Abtaudauer überschritten) Abhilfe: <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Anschluss des Verdampfersensors an die Steuerung und die Leitungen • Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Alarm zu löschen. Wirkung: <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät setzt den normalen Betrieb fort
Pr1	Kammersensorfehler Abhilfe: <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Anschluss des Sensors an die Steuerung und die Leitungen sowie die Kammer-temperatur Wirkung: <ul style="list-style-type: none"> • Die Aktivierung (Laufzeit) des Kompressors hängt von den vom Hersteller eingestellten Parametern ab • Das Abtauen wird nicht aktiviert
Pr2	Verdampfersensorfehler Abhilfe: <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Sensorverbindung zur Steuerung und die Leitungen sowie die Verdampfer-temperatur Wirkung: <ul style="list-style-type: none"> • die Abtauzeit ist gleich der Zeit, die im vom Hersteller festgelegten Parameter festgelegt ist

DAS TYPENSCHILD

	Herstellerangaben		(Erzeugnis- bezeichnung)
Bezeichnung und Typ			
Werks-Nr. / Baujahr		Nennspannung	
Gewicht		Nennfrequenz	
Klimaklasse		Prąd znamionowy	
Aggregat-Typ		Nennstrom	
Kühlmedium		Leistung Heizsysteme	
Gewicht Kühlmedium		Temperaturbereich	

DORA METAL Sp. z o.o.

ul. Chodzieska 27

64-700 Czarnków

Telefon +48 (067) 255 20 42

Fax: +48 (067) 255 25 15

<http://www.dora-metal.pl>

E-mail: info@dora-metal.pl

Kundendienst:

E-mail serwis@dora-metal.pl

Telefon +48 602 286 179

Alle Angaben in diesem Dokument können durch Fa. DORA METAL ohne Vorankündigung geändert werden. Ohne schriftliche Zustimmung der Fa. DORA METAL darf dieses Dokument ganz oder teilweise in der Form oder mit den Mitteln aller Art nicht wiedergegeben oder verbreitet werden.

**Urheberrechte © 2021 bei Fa. DORA METAL Sp. z o.o.
Alle Rechte vorbehalten.**